

Möglichkeiten nach der Musikmittelschule

Den Absolventinnen und Absolventen stehen nach der MMS alle Möglichkeiten offen, weiterführende Schulen zu besuchen. Aus Erfahrung bieten sich besonders folgende Schulen an:

- Oberstufenrealgymnasien
- Musikgymnasien
- Bildungsanstalten für Kindergartenpädagogik
- HAK/HAS, HLW oder BRG Tulln
- Höhere Technische Lehranstalten
- Polytechn. Schule und Lehrberufe
- Alle anderen Mittleren und Höheren Schulen

Wichtig ist uns auch die Betätigung in kulturellen Vereinigungen, wie Blasmusik, Chöre, Orchester, Bands, Big Bands, Ensembles oder Tanzgruppen

Musikmittelschule Tulln

INFORMATION

Direktor: Peter Höckner

Koordinator für Musikerziehung: Andreas Schörg

Schülerberater: Josef Buchmayr

Tag der offenen Tür:

Fr., 19.10.2018—14.00 Uhr

ANMELDUNG

Schriftlich in der Direktion, per Fax oder E-Mail
bis 11.01.2019

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

- Erfolgreicher Abschluss der 4. Klasse VS
- Positive Ablegung eines Eignungstests am 16.01. und 17.01.2019

EIGNUNGSTEST

Überprüfung von Stimme, Gehör und rhythmischer Begabung. **Das Spielen eines Instruments ist nicht Voraussetzung für eine Aufnahme.**

KOSTEN

Der Besuch der Schule ist wie für alle Pflichtschulen kostenlos

MUSIK MITTELSCHULE TULLN

an der
NNöMS1 Tulln



NNöMS 1/MMS Tulln
Konrad-von-Tulln-Gasse 2
Telefon: 02272/22333
Homepage: www.mhs1-tulln.at
E-Mail: dirhsl@netway.at

Stundentafel der Musikmittelschule Tulln

	1. Kl.	2. Kl.	3. Kl.	4. Kl.	Ges.
Wahlpflicht- fachfach	-	-	2	2	4
Religion	2	2	2	2	8
Deutsch	4	4	4	4	16
Englisch	4	4	4	4	16
GSP	-	1	2	2	5
GW	2	1	1	2	6
Mathematik	4	4	4	4	16
BU	1	2	1	2	6
PH	-	1	2	1	4
CH	-	-	-	2	2
ME	6	5	5	5	21
BE	2	2	1	1	6
Werken	2	2	1	-	5
EH	-	-	1	-	1
Informatik	1	1	-	-	2
Berufsorientierung	-	-	1	-	
Bewegung/Sport	3	3	2	2	10
Gesamt	31	32	33	33	129

Unverbindliche Übungen, Freifächer:

Tanz und Bewegung, Blasmusik, KET,

Fußball und Maschinschreiben

Die MMS Tulln ist angeschlossen an die NNÖMS 1, das Unterrichtsangebot in Musik ist intensiver und vielfältiger (siehe Stundentafel).

Bereiche im Musikunterricht

- Instrumentalunterricht
Gruppenunterricht; schließt an den jeweiligen Leistungsstand des Kindes an
- Chorgesang
chorische Stimmbildung, Volkslieder, weltliche und geistliche Lieder
- Bewegungserziehung
Rhythmik, Volkstanz, Poptänze und Improvisation
- Spielmusik
Ensemblespiel in den Klassen sowie Orchester-
spiel im Blasorchester
- Theorie
Noten- und Tonsatzlehre, Musikgeschichte,
Werkbetrachtung, Formenlehre und Hörerzie-
hung

Wahlmöglichkeiten der Instrumente

Gitarre, Klavier, Akkordeon, Querflöte, Klari-
nette, Saxophon, Orgel, Trompete, Posaune,
Horn, Tuba, Tenorhorn und Steir. Harmonika.

**Kindern, die an einer Musikschule ein In-
strument lernen, kann dieser Unterricht
angerechnet werden.**

Ziel der Musikmittelschule

Die Musikalität und instrumentale Begabung sollen in jener Weise gefördert werden, dass die Kinder nach Beendigung der Schule in der Lage sind, sich musikalisch weiterzubilden und zu vervollkommen. Sie sollen weiters willens und imstande sein, in Ensembles, Blasmusikkapellen, Bands und Chören ihres Lebensbereiches aktiv mitzuwirken und das kulturelle Leben mitzugestalten.

Schwerpunkte

Chorgesang

Blasmusik

Ensemblespiel

Aktivitäten

Elternabende

Konzertbesuche

Jugendsingen

Messgestaltungen

Konzerte

Workshops

Studioaufnahmen

Musicals